

MANUAL



HF-140
PSAgA



scafom-rux

ÜBER DIESES MANUAL

In diesem Manual sind die grundlegenden Funktionen des Systems HF-140 PSGgA beschrieben. Bitte lesen Sie es sorgfältig und komplett, bevor Sie das System benutzen. Zusätzlich müssen die gesonderten Bedienungsanleitungen für die genutzten Einzelteile gelesen werden.

Dieses Manual ist von uns sorgfältig zusammengestellt worden. Sollten Sie dennoch Fehler entdecken oder Verbesserungsvorschläge bzw. anderweitiges Feedback für uns oder Fragen an uns haben, freuen wir uns über Ihren Anruf oder Ihre E-Mail:

Tel. +49 (0) 2331 47 09-180
info@scafom-rux.de

Ihr Scafom-rux-Team





HF-140 PSaG A

HF-140 PSaG A ist ein Auffangsystem zur Absturzsicherung speziell für Gerüstbauarbeiten. Er besteht aus zwei Komponenten.

KOMPONENTE 1: AUFFANGGURT

Komponente 1 ist der Auffanggurt **1** mit einer Bandverlängerung an der rückwärtigen Auffangöse.

Die Rückenverlängerung **2** kann dabei in folgenden Ausführungen mit dem jeweiligen Auffanggurt konfektioniert sein: Verlängerung zwischen 0,5 m und 0,8 m Länge. Die Standardlänge beträgt 0,6 m.



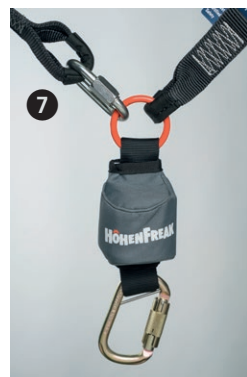
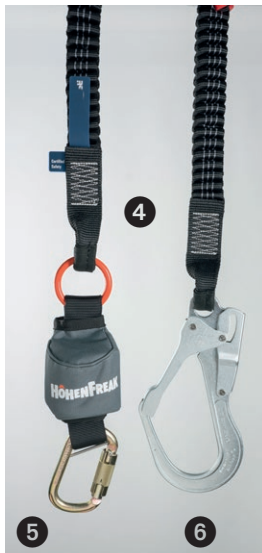
Die Verlängerungen wird dabei mit einem Karabiner **3** am Auffanggurt befestigt: Schraubkarabiner NZ09



KOMPONENTE 2: VERBINDUNGSMITTEL

Komponente 2 ist das elastische Verbindungsmittel **4** mit einer maximalen Länge von 2 m einschließlich Endbeschlagteilen.

Personenseitig wird der Twistlock-Karabiner **5** angebracht, anschlagseitig der Rohrhakenkarabiner **6**.



Das Verbindungsmittel ist einsträngig und kann mittels Zusatzstrang Typ WRE-02A10 (ohne eigenen Bandfalldämpfer) zum Y-Verbindungsmittel erweitert werden **7**.

WICHTIGER HINWEIS

Das Auffangsystem darf nur mit den hier genannten Komponenten angewendet werden und es darf ausschließlich für Gerüstbauarbeiten benutzt werden! Die damit in Verbindung stehenden Besonderheiten sind in dieser Gebrauchsanleitung geregelt und sind strikt einzuhalten.

Diese Gebrauchsanleitung ist nur mit den Gebrauchsanleitungen der Einzelkomponenten vollständig.

Alle Einzelteile des Systems sind auch einzeln nutzbar; es muss aber immer die Gebrauchsanleitungen der einzelnen Produkte beachtet werden (auch bei einer Systemnutzung).

BESONDERHEITEN DES SYSTEMS

Durch das Verbinden der Bandschlinge mit dem Gurt verlängert sich die effektive Länge des Verbindungsmittels auf 2,5 m oder sogar 2,8 m! Die daraus gewonnene Bewegungsfreiheit birgt jedoch auch Risiken und Gefahren.

Verlängern Sie NIEMALS mit Hilfsmitteln die Gesamtlänge des Systems!

Das System schützt den Nutzer vor dem Absturz, nicht aber vor der Verletzungsgefahr durch Anprallen am Gerüst oder anderen Bauteilen.

Die maximal mögliche freie Fallstrecke darf auf keinen Fall mehr als 4,0 m betragen! Dies ist zu gewährleisten, indem der Anschlagpunkt so hoch wie möglich, aber **IMMER** mind. 1,0 m über der Standfläche (= Geländerholmhöhe) gewählt wird.

Darüber hinaus ist unbedingt darauf zu achten, dass der erforderliche Freiraum unter dem Arbeitsplatz gegeben ist, um einen Aufprall auf dem Boden oder auf ein Hindernis zu verhindern. Der benötigte Freiraum unterhalb der Standfläche ergibt sich aus der Länge der Rückenverlängerung (RV) und dem Nutzergewicht; siehe Tabelle:

Gewicht Anwender	60 kg	80 kg	100 kg	120 kg	140 kg
Länge RV 0,5 m	4,44 m	4,62 m	4,81 m	5,03 m	5,28 m
Länge RV 0,6 m	4,55 m	4,74 m	4,94 m	5,16 m	5,42 m
Länge RV 0,8 m	4,78 m	4,98 m	5,19 m	5,43 m	5,70 m

WICHTIG: Der Anschlagpunkt MUSS sich mindestens 1 m über der Standfläche befinden!

Bei einem tieferen Anschlagpunkt erhöht sich der benötigte Freiraum um bis zu 1,5 m, und es kann zur Überlastung des Falldämpfers führen. Dies kann zu lebensgefährlichen Verletzungen führen!

Hinweis

Alle Verbindungsmittel und Bandverlängerungen wurden für Ihren horizontalen Einsatz und einem daraus resultierenden Sturz über eine Kante geprüft.

Die Prüfung erfolgte über eine Stahlkante mit einem Radius von 0,5 mm ohne Grate.

BESONDERE HINWEISE BEI BENUTZUNG

- Die komplette Ausrüstung ist dem Benutzer zur persönlichen Verwendung zu stellen.
- Falldämpferseitige Karabiner des Verbindungsmittels sind immer in der Rückenöse des Auffanggurtes oder in die am Auffanggurt angebrachte Bandschlinge einzuhängen.
- Der Karabiner am dem Falldämpfer gegenüber liegenden Ende des Verbindungsmittels dient zur Befestigung am Anschlagpunkt.
- Der gewählte Anschlagpunkt muss ausreichende Festigkeit besitzen, da beim Auffangvorgang Stoßkräfte von 6kN auftreten.
- Diese Anschlagpunkte müssen mit dem jeweiligen Gerüsthersteller abgestimmt sein, und nur diese Punkte dürfen verwendet werden.
- Es muss sichergestellt werden, dass die Aufbau- und Verwendungsanleitung des Gerüstherstellers eingehalten wird.
- Es ist unbedingt darauf zu achten, dass der erforderliche Freiraum unter dem Arbeitsplatz gegeben ist, um einen Aufprall auf dem Boden oder auf ein Hindernis zu verhindern.
- Das System darf daher erst bei ausreichender Höhe verwendet werden (siehe Tabelle oben).
- Verbindungselemente (z. B. Karabiner, Rohrhaken) dürfen nur direkt in einen Anschlagpunkt eingehängt werden. Ein „Einschnüren“ der Verbindungselemente mit dem Verbindungsmittel ist nicht erlaubt.
- Bei Y-Verbindungsmitteln darf der nicht benutzte Karabinerhaken nicht am Auffanggurt fixiert werden. Entweder sind beide Karabinerhaken am Anschlagpunkt befestigt oder der nicht benutzte Karabinerhaken wird an einem Parking-Point mit Sollbruchstelle befestigt. Beim Herunterhängen des nicht verwendeten Strangs besteht Stolpergefahr.

BESONDERE HINWEISE BEI BENUTZUNG

Vor der Benutzung des Systems sind besondere Rettungsmaßnahmen festzulegen, um eine zügige Rettung im Notfall zu gewährleisten! Die körperliche Eignung des Benutzers ist entsprechend der gesetzlichen und behördlichen Vorschriften vor Gebrauch nachzuweisen. Sollten direkt vor der Anwendung bzw. dem Einsatz körperliche Beschwerden vorliegen (Schwindel o. ä.), die den Anwender einschränken, ist von einer Anwendung bzw. dem Einsatz abzusehen.

Diese Gebrauchsanleitung sowie die Gebrauchsanleitungen der Einzelkomponenten sind dem Benutzer für seinen sicheren Gebrauch zur Verfügung zu stellen!

Die komplette Ausrüstung muss mindestens alle 12 Monate durch eine sachkundige Person oder den Hersteller überprüft werden. Hinweise zur Überprüfung und zur Benutzungsdauer entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanleitungen der Einzelkomponenten!

Die Lebensdauer der einzelnen Produkte beträgt 10 Jahre.

Information

Hersteller:
SpanSet GmbH & Co. KG
Jülicher Str. 49-51
D-52531 Übach-Palenberg
Tel. +49 (0) 2451 4831-00
Fax +49 (0) 2451 4831-207
www.spanset.de

Vertrieb:
RUX GmbH
Neue Str. 7
D-58135 Hagen
Tel. +49 (0) 2331 4709-0
Fax +49 (0) 2331 4709-222
www.scafom-rux.de

**SMART
DETAILS
GREAT
SOLUTIONS!**

 **scafom-rux**

 **SCAFOM-RUX.DE**

scafom-rux Deutschland · RUX GmbH
Neue Str. 7 · 58135 Hagen · Germany
T +49 2331 4709-0 · info@scafom-rux.de